

159977-2026 - Competition

Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support – RV ANÜ4IT
OJ S 47/2026 09/03/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landeshauptstadt München, IT@M-BO4, Vergabemanagement

Email: itm.vergabe@muenchen.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: RV ANÜ4IT

Description: Der Leistungsgegenstand ist die temporäre Überlassung von Arbeitnehmer*innen durch Fachunternehmen, welche die Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung besitzen und auf dieser Grundlage Personal für eine Laufzeit der Rahmenvereinbarung von insgesamt 48 Monaten stellen.

Procedure identifier: 900511ab-efcb-4ae1-90ee-93725a0c5445

Internal identifier: VGSt3-Z43-2025-0004

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 75110000 General public services, 75130000 Supporting services for the government, 75131000 Government services, 75131100 General personnel services for the government, 79200000 Accounting, auditing and fiscal services, 79210000 Accounting and auditing services, 79211000 Accounting services, 79211100 Bookkeeping services, 79211200 Compilation of financial statements services, 79500000 Office-support services, 79550000 Typing, word-processing and desktop publishing services, 79551000 Typing services, 79620000 Supply services of personnel including temporary staff, 79621000 Supply services of office personnel, 79623000 Supply services of commercial or industrial workers, 79999200 Invoicing services, 79993000 Building and facilities management services, 79991000 Stock-control services, 79993000 Building and facilities management services, 71356000 Technical services, 71356300 Technical support services, 71510000 Site-investigation services, 71631300 Technical building-inspection services, 72210000 Programming services of packaged software products, 72211000 Programming services of systems and user software, 72212000 Programming services of application software, 72212100 Industry specific software development services, 72212517 IT software development services, 72222200 Information systems or technology planning services, 72222300 Information technology services, 72230000 Custom software development services,

72240000 Systems analysis and programming services, 72243000 Programming services, 72253200 Systems support services, 72254000 Software testing, 72260000 Software-related services, 72261000 Software support services, 72262000 Software development services, 72263000 Software implementation services, 72265000 Software configuration services, 72267000 Software maintenance and repair services, 72267100 Maintenance of information technology software, 72267200 Repair of information technology software, 72268000 Software supply services, 79342320 Customer-care services

2.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: Stadtgebiet München

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 24 117 647,06 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Detaillierte Informationen und Unterlagen entnehmen Sie den Vergabeunterlagen. **** Bieterfragen: Eventuell auftretende Fragen sind umgehend, jedoch spätestens bis 27.02.2026, 12:00 Uhr über das eVergabe-System des Auftraggebers zu stellen. Die Adresse des eVergabe-Systems ist: <https://vergabe.muenchen.de/> Auf eine Beantwortung später eingehender Fragen besteht kein Anspruch. **** Losbildung: Gemäß § 97 Abs. 4 GWB sind Leistungen grundsätzlich in der Menge aufgeteilt (Teillose) und getrennt nach Art oder Fachgebiet (Fachlose) zu vergeben. Unter einem Teillos versteht man dabei die Aufteilung in mengenmäßiger oder räumlicher Hinsicht, während das Fachlos auf die Aufteilung in verschiedene Leistungsarten, Gewerbezweige oder Fachgebiete abzielt. Es ist weiter zu beachten, dass die Forderung nach der Bildung von Teil- und Fachlosen selbstständig nebeneinander steht und damit grundsätzlich sowohl Teil- als auch Fachlose zu bilden sind. Die Landeshauptstadt München benötigt Unterstützungsleistungen für ihre IT-Bereiche und beabsichtigt hierzu, in 2 Losen jeweils Rahmenvereinbarungen über externe Dienstleistungen, im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassung, mit einer Laufzeit von jeweils 4 Jahren abzuschließen. Um bereits bei Erkennen des Mehrbedarfs an Personal, bis über die Stellenausschreibung und der letztendlichen Stellenbesetzung, die Bedarfe zu decken, werden Leiharbeitskräfte benötigt. Zudem bietet die Arbeitnehmerüberlassung einen weiteren Recruiting-Kanal. Die Unterteilung wird in folgende Fachlose vorgenommen: - Los 1: Arbeitnehmerüberlassung "Verwaltung" - Los 2: Arbeitnehmerüberlassung "IT" Der Schwerpunkt des Loses 1 "Verwaltung" liegt in der Unterstützung des Eigenbetriebs it@M für das laufende Geschäft im kaufmännischen Bereich. Das Spektrum umfasst dabei Finanz- und Rechnungswesen, Beschaffung und Lagerverwaltung sowie Facility Management. Das Los 2 "IT" bildet einen Großteil aller im laufenden Betrieb notwendigen IT-Funktionen ab. Diese Aufteilung entspricht den Erkenntnissen aus der Markterkundung. Danach haben sich die Personaldienstleister in einem gewissen Umfang spezialisiert. Obwohl die Volumenschätzung nach bestem Wissen vorgenommen wurde, hängt das tatsächliche Bedarfsaufkommen von aktuellen stadtinternen und technischen Entwicklungen ab und unterliegt damit einem hohen Planungsrisiko. Um sicherzustellen, dass für den Auftragnehmer eine wirtschaftliche Auftragsabwicklung möglich ist, wurde von einer tiefergehenden Fachlosaufteilung abgesehen, so dass sich Volumenschwankungen je Tätigkeitskategorie zumindest teilweise ausgleichen können. Die IT der Landeshauptstadt München zeichnet sich durch eine sehr komplexe und verzweigte Organisationsstruktur aus. Es bedarf eines nicht unerheblichen Zeitaufwands, um sie in der für einen effizienten Einsatz nötigen Detailtiefe kennen zu lernen.

Eine z.B. am Einsatzzeitraum oder der Abrufmenge orientierte Aufteilung in Teillote hätte zur Folge, dass mehrere Auftragnehmer nacheinander mit dem Auftraggeber zusammenarbeiten müssten und sich das externe Personal nach gewissen Intervallen ablösen sowie erneut einarbeiten müsste. Eine immer wiederkehrende Einarbeitung von externem Personal würde zu Verzögerungen sowie zum Verlust des erarbeiteten Know-hows führen, was demzufolge einen immensen Mehraufwand in der Leistungserbringung bedeuten würde. Dies ergibt aus wirtschaftlicher Sicht keinen Sinn, sondern würde eine kostentreibende Leistungsstückelung hervorrufen. Die weitere Aufteilung in Teillote z.B. in mengenmäßiger oder zeitlicher Hinsicht ist daher nicht zielführend. Darüber hinaus beabsichtigt der Auftraggeber für die angegebenen Lose jeweils eine Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen. Dies ermöglicht mehr als einem Auftragnehmer Zugang zu dem zu vergebenden Auftrag. Auf diese Weise wird auch dem vom Gesetzgeber mit dem Gebot der losweisen Vergabe verfolgten Ziel entsprochen, die Aufträge vielen, insbesondere klein- und mittelständischen, Auftragnehmern zugänglich zu machen. Mit der vorliegenden Losaufteilung ist dem Grundsatz des Mittelstandschutzes aus § 97 Abs. 4 GWB Sorge getragen. **** Bindefristverlängerung: Mit der Angebotsabgabe ist die vorweggenommene Zustimmung der Bieter verbunden, im Falle der Verzögerung der Zuschlagserteilung wegen eines Nachprüfungsverfahrens als am Nachprüfungsverfahren beteiligter Bieter (§ 162 GWB, ggf. i.V.m. § 174 GWB) bis vier Wochen nach Rechtskraft des letztinstanzlichen Beschlusses an sein Angebot gebunden zu sein. Beteiligte an einem Nachprüfungsverfahren, deren Angebot nicht für den Zuschlag in Betracht kommt, werden auf Wunsch aus der Bindefrist entlassen; Gleiches gilt für alle am Nachprüfungsverfahren beteiligten Bieter unter den entsprechend angewandten Voraussetzungen von § 313 BGB. **** Der Auftraggeber behält sich vor, weitere als die in den Vergabeunterlagen genannten Aufgaben-/Leistungskategorien, die in einem unmittelbaren thematischen Zusammenhang mit dem Auftragsgegenstand stehen, abzurufen bzw. zu beauftragen. Da die Bedarfserhebung nach dem zum Zeitpunkt der Angebotsaufforderung aktuellen Stand getroffen wurde, sich dessen ungeachtet die Anforderungen des Auftraggebers während der Vertragslaufzeit aufgrund von unvorhersehbaren Ereignissen noch ändern können, ist ein Abruf weiterer als der aufgeführten Kategorien möglich. Dies geschieht jeweils nach individueller Absprache und im beiderseitigen Einvernehmen mit dem Auftragnehmer. Es wird keinerlei Verpflichtung für die Vertragsparteien zum Abruf solcher Kategorien begründet. **** Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Vergabeunterlagen aufgeführt. ****

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Corruption: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Participation in a criminal organisation: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Money laundering or terrorist financing: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Fraud: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Insolvency: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Breaching of obligations in the fields of labour law: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Assets being administered by liquidator: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Grave professional misconduct: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Breaching of obligations in the fields of social law: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Business activities are suspended: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Breaching obligation relating to payment of taxes: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Insbesondere gelten §§ 123 bis 126 GWB, mittels Eigenerklärung

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Arbeitnehmerüberlassung "Verwaltung"

Description: Leistungsgegenstand des Loses 1 ist die temporäre Überlassung von Arbeitnehmer*innen durch Fachunternehmen (im nachfolgenden Auftragnehmer (Verleiher)), welche die Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung besitzen und auf dieser Grundlage Personal für eine Laufzeit der Rahmenvereinbarung von insgesamt 48 Monaten stellen. Es sollen mit Hilfe der Arbeitnehmerüberlassung die folgenden Tätigkeitsbereiche abgedeckt werden, welche sich insbesondere auf die in der Leistungsbeschreibung zu Los 1 genannten Leistungskategorien beziehen. Das Spektrum des Loses 1 umfasst dabei unter anderem folgende Bereiche: - Finanz- und Rechnungswesen - Beschaffung und Lagerverwaltung -

Facility Management Die geschätzte Abrufmenge für Los 1 wurde vorliegend auf 58.200 Personenstunden (Schätzmenge) über die Vertragslaufzeit geschätzt.
Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

5.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: Stadtgebiet München

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.5. Value

Maximum value of the framework agreement: 5 462 184,87 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Rahmenvereinbarung: Es wird eine Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Wirtschaftsteilnehmern abgeschlossen. Die geschätzte Abrufmenge (Schätzmenge) über die Vertragslaufzeit von vier Jahren wurde auf 58.200 Personenstunden (PS) geschätzt. Es existiert für dieses Los ein Höchstwert in Höhe von 5.462.184,87 € netto. Dieser entspricht einem Höchstwert in brutto von 6.500.000,00 € brutto. Die Angabe der Bedarfe gemäß Vergabeunterlagen zu den einzelnen Losen wurde aufgrund der aktuell vorliegenden Bedarfslage getroffen und begründet keine Abnahmeverpflichtung gegenüber dem Auftragnehmer. Das dargestellte Mengengerüst beruht auf realistischen Bedarfsschätzungen des Auftraggebers und berücksichtigt die Planungen zum aktuellen Stand.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Die Beschreibung ist in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Die Beschreibung ist in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Approach to reducing environmental impacts: Other

Social objective promoted: Accessibility for all, Ethnic equality, Gender equality, Human rights due diligence in global supply chains, Other, Fair working conditions

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Authorisation or membership of a particular organisation needed for service contracts

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Vergabunterlagen aufgeführt.

Description: gemäß Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: gemäß Vergabeunterlagen, der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium, alle Kriterien sind nur in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://vergabe.muenchen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.muenchen.de/>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.muenchen.de/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 19/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 6 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Eine Nachforderung von Unterlagen ist in den Grenzen der anwendbaren Vergabeverfahrensordnung möglich.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 3

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein Vertrag (Zuschlag) kann erst abgeschlossen werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bewerber/Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gem. § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei

Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerbern /Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge (Teilnahmefrist) oder Angebote (Angebotsfrist) gegenüber dem Auftraggeber zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bewerber/Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern der Auftraggeber einer Rüge in seinem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens des Auftraggebers diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landeshauptstadt München, IT@M-BO4, Vergabemanagement

Organisation receiving requests to participate: Landeshauptstadt München, IT@M-BO4, Vergabemanagement

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Arbeitnehmerüberlassung "IT"

Description: Leistungsgegenstand des Loses 2 ist die temporäre Überlassung von Arbeitnehmer*innen durch Fachunternehmen (im nachfolgenden Auftragnehmer (Verleiher)), welche die Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung besitzen und auf dieser Grundlage Personal für eine Laufzeit der Rahmenvereinbarung von insgesamt 48 Monaten stellen. Es sollen alle im laufenden Betrieb anfallenden Tätigkeiten durch Arbeitnehmerüberlassung abgedeckt werden, welche sich insbesondere auf die in der Leistungsbeschreibung für das Los 2 genannten Leistungskategorien beziehen. Das Spektrum des Loses 2 umfasst dabei unter anderem folgende Bereiche: • DevOps Engineers mit diversen Schwerpunkten • Testmanagement und Testanalyse • Projekt- und Prozessmanagement Die Landeshauptstadt München hat DevOps zu einem Leitprinzip ihrer IT-Organisation gemacht. Die geschätzte Abrufmenge für Los 2 wurde vorliegend auf 140.500 Personenstunden (Schätzmenge) über die Vertragslaufzeit geschätzt.

Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

5.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: Stadtgebiet München

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.5. Value

Maximum value of the framework agreement: 18 655 462,18 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Rahmenvereinbarung: Es wird eine Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Wirtschaftsteilnehmern abgeschlossen. Die geschätzte Abrufmenge (Schätzmenge) über die Vertragslaufzeit von vier Jahren wurde auf 140.500 Personenstunden (PS) geschätzt. Es existiert für dieses Los ein Höchstwert in Höhe von 18.655.462,18 € netto. Dieser entspricht einem Höchstwert in brutto von 22.200.000,00 € brutto. Die Angabe der Bedarfe gemäß Vergabeunterlagen zu den einzelnen Losen wurde aufgrund der aktuell vorliegenden Bedarfslage getroffen und begründet keine Abnahmeverpflichtung gegenüber dem Auftragnehmer. Das dargestellte Mengengerüst beruht auf realistischen Bedarfsschätzungen des Auftraggebers und berücksichtigt die Planungen zum aktuellen Stand.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Die Beschreibung ist in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Die Beschreibung ist in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Approach to reducing environmental impacts: Other

Social objective promoted: Accessibility for all, Ethnic equality, Gender equality, Human rights due diligence in global supply chains, Other, Fair working conditions

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

Criterion: Authorisation or membership of a particular organisation needed for service contracts

Description of selection criterion: Die Beschreibung zu diesem Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist: <https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc>

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Vergabunterlagen aufgeführt.

Description: gemäß Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: gemäß Vergabeunterlagen, der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium, alle Kriterien sind nur in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://vergabe.muenchen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.muenchen.de/>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.muenchen.de/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 19/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 6 Months

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Eine Nachforderung von Unterlagen ist in den Grenzen der anwendbaren Vergabeverfahrensordnung möglich.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 3

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein Vertrag (Zuschlag) kann erst abgeschlossen werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bewerber/Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gem. § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerbern /Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge (Teilnahmefrist) oder Angebote (Angebotsfrist) gegenüber dem Auftraggeber zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bewerber/Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern der Auftraggeber einer Rüge in seinem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens des Auftraggebers diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landeshauptstadt München, IT@M-BO4, Vergabemanagement

Organisation receiving requests to participate: Landeshauptstadt München, IT@M-BO4, Vergabemanagement

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Landeshauptstadt München, IT@M-BO4, Vergabemanagement

Registration number: Leitweg-ID: 09162 000-40

Postal address: Agnes-Pockels-Bogen 33

Town: München

Postcode: 80992

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: itm.vergabe@muenchen.de

Telephone: 000

Internet address: <https://vergabe.muenchen.de/>

Buyer profile: <https://vergabe.muenchen.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registration number: DE 811 335 517

Town: München

Postcode: 80534

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:
6e7c356d-7a66-4369-937d-9a21db85c184-01

Main reason for change

:
Information updated

Description

:
Vorliegend wurde der Fragebogen zur Eignungsprüfung geändert. Die Beschreibung zu dem von den Änderung betroffenen Eignungskriterium sowie zu allen anderen Eignungskriterien und vorzulegenden Eignungsnachweisen sind vollständig in dem Dokument "Fragebogen zur Eignungsprüfung.pdf" aufgeführt, das unter nachstehendem Link direkt abrufbar ist:
<https://vergabe.muenchen.de/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-199dd6e4506-47c7248175f689bc> Das Kriterium A 1.2.2.4.3.3.1 Referenz Überlassung von Personal - Los 1 im Fragebogen zur Eignungsprüfung und das Kriterium A 1.2.2.5.3.3.1 Referenz Überlassung von Personal - Los 2 im Fragebogen zur Eignungsprüfung wird jeweils wie folgt konkretisiert:
Statt: [...] Anforderungen an die erbrachte Leistung: - Überlassung der jeweiligen Leiharbeitskraft in Vollzeit (39 Wochenstunden) mit mind. 20% Erbringung der Arbeitsleistung vor Ort [...] Anforderungen an die referenzgebenden Unternehmen: Bei mindestens einem referenzgebenden Unternehmen muss es sich um einen öffentlichen Auftraggeber handeln. Die referenzgebenden Unternehmen müssen sich im Raum München befinden (als Raum München gilt die Landeshauptstadt München + 200 km (Luftlinie)) Anforderungen an den Leistungszeitraum: Erbringung der Leistung in den letzten drei Jahren, wobei der Mindestzeitraum der jeweiligen Überlassung mindestens 6 Monate betragen haben muss. Laufende Referenzen werden nur gewertet, wenn der Mindestzeitraum der jeweiligen Überlassung mindestens 6 Monate betragen hat. Machen Sie zu jeder Referenz folgende Angaben: 1. Benennung des jeweiligen referenzgebenden Unternehmens und dessen Rechtsform sowie einer zugehörigen Ansprechperson (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 2. Detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zu Umfang bzw. Mengen sowie zur Erfüllung der o.g. Anforderungen an die Leistungserbringung. Falls einschlägig beinhaltet dies auch die Darstellung, welches am Verfahren beteiligte Unternehmen welche Leistungen erbracht hat. [...] heißt es nun: [...] Anforderungen an die erbrachte Leistung: - Überlassung der jeweiligen Leiharbeitskraft in Vollzeit (39 Wochenstunden gemäß TVÖD oder die jeweilige Vollzeit eines vergleichbaren entsprechenden Tarifvertrages, z.B. 35 Wochenstunden gemäß GVP) mit mind. 20% Erbringung der Arbeitsleistung vor Ort Ein Nachweis für die Erfüllung der Mindestanforderung von 20% ist nicht erforderlich. Im Fall eines hybrides Einsatzmodells ist nachvollziehbar darzulegen, dass eine entsprechende Leistungserbringung im relevanten Umfang vor Ort erfolgt ist. - Der Einsatzort der jeweiligen überlassenen Leiharbeitskraft muss sich im Raum München befinden (als Raum München gilt die Landeshauptstadt München + 200 km (Luftlinie)). [...] Anforderungen an die referenzgebenden Unternehmen: Bei mindestens einem referenzgebenden Unternehmen muss es sich um einen öffentlichen Auftraggeber handeln. Anforderungen an den Leistungszeitraum: Erbringung der Leistung in den letzten drei Kalenderjahren (d.h. 01.01.2023 bis 31.12.2025), wobei der Mindestzeitraum der jeweiligen Überlassung mindestens 6 Monate betragen haben muss. Laufende Referenzen werden nur gewertet, wenn der Mindestzeitraum der jeweiligen Überlassung mindestens 6 Monate betragen hat. Machen Sie zu jeder Referenz folgende Angaben: 1. Benennung des jeweiligen referenzgebenden Unternehmens und dessen Rechtsform sowie einer zugehörigen Ansprechperson (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 2. Detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zu Umfang bzw. Mengen sowie zur Erfüllung der o.g.

Anforderungen an die Leistungserbringung. Die für das Projekt eingesetzten Mitarbeitenden sind nicht zwingend namentlich zu benennen. Der Verleiher muss dennoch glaubhaft versichern, dass pro Referenz und Leistungskategorie die entsprechende Leiharbeitskraft nur einmal genannt wird. Falls einschlägig beinhaltet dies auch die Darstellung, welches am Verfahren beteiligte Unternehmen welche Leistungen erbracht hat. [...]

Notice information

Notice identifier/version: 7be3ea6d-8693-4e93-8943-65ef51e29f22 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 06/03/2026 10:58:42 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 159977-2026

OJ S issue number: 47/2026

Publication date: 09/03/2026